

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 84 (2022)
Heft: 4

Vorwort: Editorial
Autor: Engeler, Roman

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aktuelles

4 Kurzmeldungen

Focus

8 Silofolien: Hoffen auf neues Recycling-System

Markt

10 Einfacher Spülassistent für Feldspritzen

13 Die Sieger der «Alp-Innovation-Trophy 2022»

14 Übersicht Reifendruckregelanlagen



Schwerpunkt: Alternative Anbaumethoden

20 Der dritte Weg

24 Humus ist kein Selbstläufer

28 Dammkulturen als Alternative

30 Pflanzenkohle hat Potenzial

34 Was kann Komposttee?

36 Landwirtschaft im Hack-Modus

40 Oben Solarstrom – unten Beeren



Impression

44 Doppelmesser-Mähtechnik von Sauerburger

47 Präzision mit Treffler

50 312-PS-Profi-Güllepumpe «Mamba»

Management

52 Hohe Dieselpreise verrechnen – oder nicht?

54 Werkstatt-Tipp: Negative Stützlasten

56 Digitalisierung: Einfluss auf die Sicherheit



Plattform

58 Reben schnurgerade pflanzen

62 Unterwegs mit Lohnmischer Reto Osterwalder

65 Gewinnung von Birkenwasser

68 Mit dem «Schleppfix» hoch hinaus

Passion

70 Deutz-Fahr «DX 4.17» auf dem Juchhof

SVLT

72 98. Delegiertenversammlung des SVLT in Murten

76 Sektionsversammlungen

78 Kreuzworträtsel

79 Sektionsnachrichten

82 Im Porträt: Fabienne Morand aus Saint-Prex VD

83 Kurse und Impressum



Titelbild:
Die Landwirtschaft, wie wir sie kennen, könnte in Zukunft eine ganz andere sein. Zum Beispiel mit Dammkulturen, die für mehr Lebensvielfalt und ein gutes Mikroklima sorgen. Bild: zvg



www.youtube.com/agrartechnikCH



www.facebook.com/CHLandtechnik

Editorial

Roman Engeler



«Ich wende seit vielen Jahren ein vollkommen neues System mit grossem Erfolg an, darüber solltet ihr einmal schreiben» oder «über diese unkonventionelle Methode muss die Leserschaft unbedingt mehr erfahren»: Solche und andere Rückmeldungen bekommt das Redaktionsteam der «Schweizer Landtechnik» eigentlich regelmässig – Anlass genug, um diesem «alternativen» Themenkreis einmal einen speziellen Schwerpunkt zu widmen.

Alternativ ist grundsätzlich alles, was nicht konventionell ist. Landläufig wird von Aussenstehenden eine alternative Landwirtschaft mit dem Bio- oder Ökolandbau gleichgesetzt, um dabei dann gleich den Einsatz von Mineraldüngern und Pflanzenschutzmitteln bei herkömmlichen Anbaumethoden zu kritisieren. Rein auf das Wort bezogen bedeutet eine Alternative aber nur eine von (mehreren) anderen Möglichkeiten, um zu einem ähnlichen Ergebnis zu kommen. Die Auswahl der einzelnen Beiträge für den erwähnten Schwerpunkt in diesem Heft war für die Redaktion aber alles andere als einfach. Alternative – oder eben unkonventionelle – Methoden in der Landwirtschaft gibt es bekanntlich nicht wenige. Einige davon sollen ab Seite 20 beleuchtet werden, jedoch frei von jeglichen Vorurteilen. Sei es die Applikation von Komposttee oder anderen biologischen Stimulanzen, die Herstellung und Verwendung von Pflanzenkohle, der Einsatz von Hackgeräten oder die gleichzeitige Produktion von Feldfrüchten und Sonnenstrom. Neben beschriebenem Alternativem gibt es aber wie gewohnt in dieser Ausgabe auch viel Konventionelles zu lesen.

Ausgabe Nr. 5 erscheint am 12.5.2022